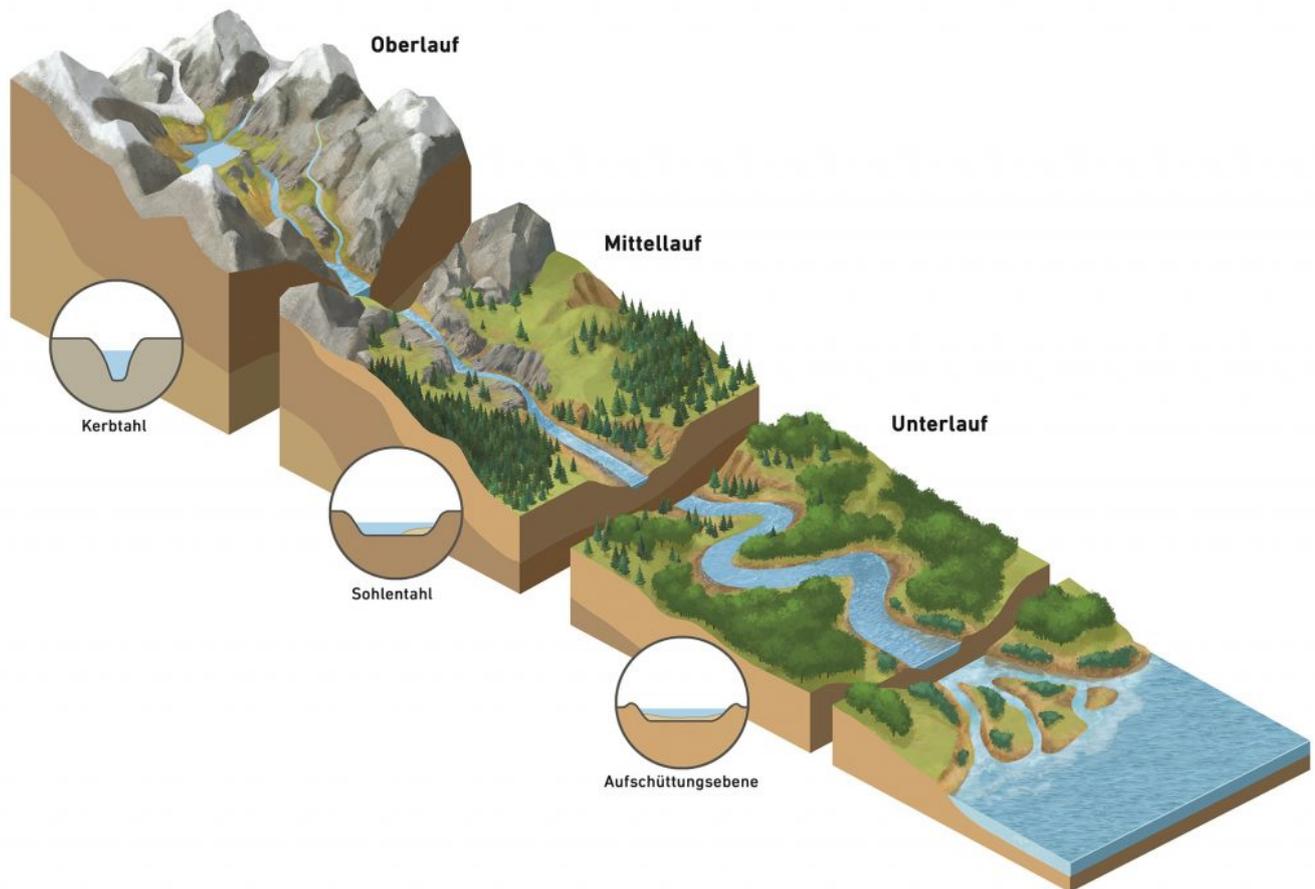
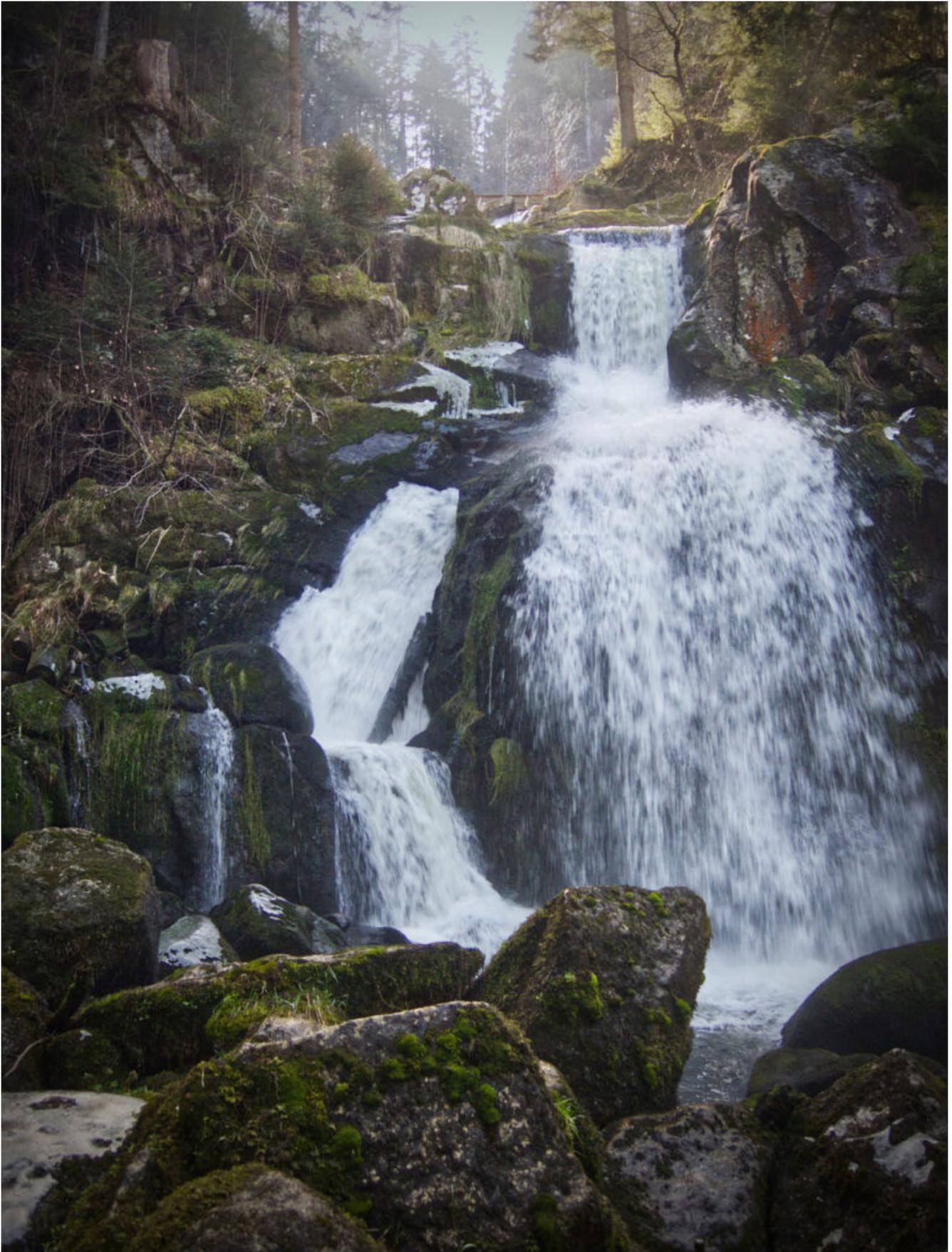


Abschnitte eines Wildbaches

Es gibt drei Abschnitte: **Oberlauf**, **Mittellauf** und **Unterlauf**.





Oberlauf: Aus dem Oberlauf, der meistens sehr steil ist, sammelt sich das Wasser und rinnt mit den mitgeschwemmten Steinen und Holztrümmern die Berghänge hinab



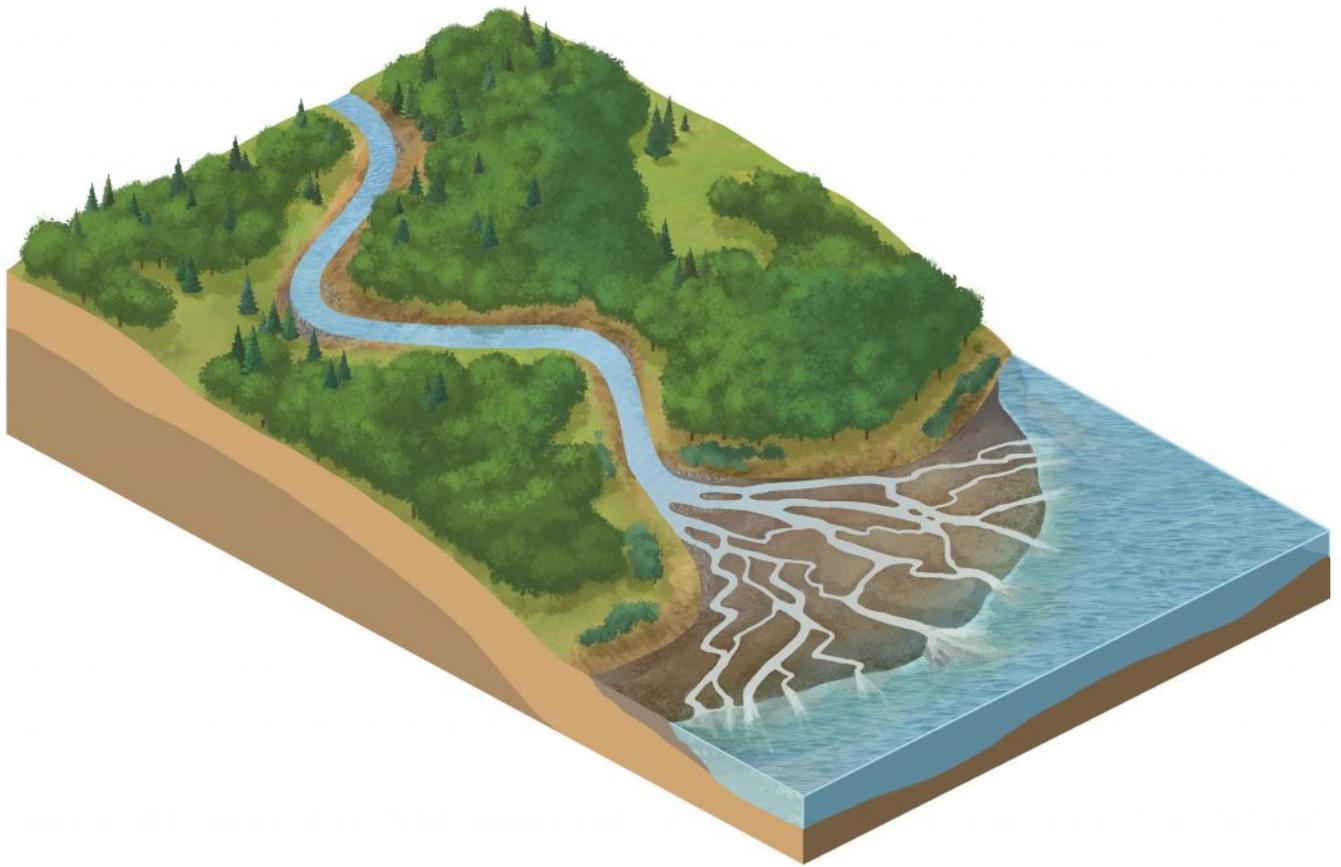
Mittellauf: Hier fließt das Wasser gemeinsam mit dem mitgerissenen Material in hoher Geschwindigkeit ins Tal. Meist ist dieser Teil des Wildbaches eine enge Schlucht.



Unterlauf: Wenn das Gelände jedoch flacher ist, dann schlängelt sich ein Wildbach oft in Mäandern (Windungen) durch die Landschaft. Schlussendlich mündet er in einen anderen Bach, Fluss oder See.

Und dann gibt es noch den Begriff Schwemmkegel:

So heißt der Ablagerungsbereich des mitgeschwemmten Materials im Unterlauf. Wenn ein Bach oder Fluss vom Gebirge in eine Ebene kommt, fließt sein Wasser langsamer. Dann setzen sich Geröllteile und auch mitgeführte Erde ab. Es bildet sich eine kegelförmige, sehr fruchtbare Landebene. Der Lauf des Flusses verändert sich ständig, denn er muss dem Schwemmkegel ausweichen.



Weiter zu: [Hochwasser im Gebirge](#)